

# **NACHRICHT ÜBER DEN HISTORISCHEN VEREIN FÜR NIEDERSACHSEN**

---

Historischer Verein für  
Niedersachsen



7700000 1000000 1000000 1000000



DD  
491  
H2  
H65  
no. 7

**Siebente Nachricht**  
über den  
**historischen Verein**  
für  
**Niedersachsen.**

---

**A.**

**Verzeichniß der Mitglieder des historischen  
Vereins für Niedersachsen.<sup>1)</sup>**

---

**I.**

**Protector des Vereins:**

Se. Königliche Hoheit der Herzog von Cambridge.

**Ehrenmitglieder:**

Se. Königliche Hoheit der Kronprinz von Hannover.

Se. Königliche Hoheit der Prinz Georg von Cambridge.

---

<sup>1)</sup> Die Mitglieder, welche den Verein gestiftet, sind mit (St.) bezeichnet.

II.

**Beamte des Vereins:**

Director: Herr Oberschulrath Dr. Kohlrusch.

1) Für die Geschäftsführung:

Erster Secretair: Herr Klostersrath von Wangenheim. (St.)

Herr Amtsassessor von Mengershausen. Substitut.

Zweiter Secretair: Herr Steuerdirector Dr. Broennenberg. (St.)

Herr Dr. Sudendorf. Substitut.

Registrator: Stadtgerichtssecretair Fiedeler.

Herr Dr. Grote. Substitut.

Schatzmeister: Herr Cammerrath von Münchhausen in Osterode. (St.)

Herr Hofbuchhändler Fr. Hahn. Substitut. (St.)

2) Für die Sammlungen:

Archivar: Herr Steuerdirector Dr. Broennenberg. (St.)

Herr Dr. Sudendorf. Substitut.

Bibliothekar: Herr Kammerjunker Reichsfreiherr Grote-Schauen in Schauen. (St.)

Herr Subconrector Dr. Grotefend. Substitut.

Conservator: Herr Forstrath Wächter. (St.)

III.

**Redaction der Zeitschrift des Vereins:**

Herr Steuerdirector Dr. Broennenberg in Hannover. (St.)

„ Professor Dr. Havemann in Göttingen.

„ „ „ Schaumann „

IV.

**Ausschußmitglieder:**

**In Hannover wohnhafte:**

- 1 bis 12. Die unter II. benannten 12 Herren.
13. Herr Consistorialrath und Generalsuperintendent Dr. th. Brandis. (St.)
14. » Capitain Schlichthorst. (St.)
15. » Stadtbaumeister Andread. (St.)
16. » Advocat Detmold. (St.)
17. » Regierungsrath Hoppenstedt.
18. » Criminalrath Dommers.
19. » Generalsteuerdirector u. Geh. Legationsrath Richterberg.
20. » Schatzrath und Generalsecr. Dr. Hartmann.
21. » Amtsassessor Graf v. d. Schulenburg.

**Außerhalb Hannover wohnhafte:**

1. Herr Justizrath Lünkel in Hildesheim. (St.)
2. » » Mühr in Stade. (St.)
3. » » von Werlhof in Zelle. (St.)
4. » Senator und Garnisonauditeur Dr. Albers in Lüneburg.
5. » Droß von Hönstedt in Hoya. (St.)
6. » Landschaftsdirector von Hohenberg, Abt des Klosters St. Michaelis in Lüneburg, Gr. (St.)
7. » von Bechelde in Braunschweig.
8. » Conrector Dr. Elster in Holzminden.
9. » Archidiaconus Ludewig in Harburg.
10. » Oberamtmann Reiche in Blumenau.
11. » Professor Dr. Wiedasch, Director des Pädagogiums in Ilfeld.
12. » Senator Frieße in Norbheim.
13. » Rector Dr. Jördens in Nienburg.

14. Herr Oberhauptmann von Holle in Burgdorf.
15. „ Oberappellationsgerichts-Präsident Geheimerath  
von Strombeck in Wolfenbüttel.
16. „ Rector Dr. Volger in Lüneburg.
17. „ Landrath und Major Freiherr von Schele zu  
Schelenburg.

## V.

### Geschäftsführende Mitglieder in den Bezirken:

Bezirk Blumenau:	Herr D. N. Reiche.
„ Braunschweig:	„ K. Sack.
„ Bremen:	„ Dr. Donandt.
„ Detmold:	„ Dr. Heinrichs.
„ Elze:	„ C. K. Bauer.
„ Hameln:	„ Graf Deynhausen.
„ Harburg:	„ A. D. Ludwig.
„ Hildesheim:	„ J. K. Lüngel.
„ Ilfeld:	„ D. Wiedasch.
„ Nienburg:	„ K. Dr. Jördens.
„ Nordheim:	„ C. Friesse.
„ Oldenburg:	„ D. L. Niebour.
„ Osnabrück:	„ F. Müller in Sondermühlen.
„ Stade:	„ P. Lünecke.
„ Ulfen:	„ J. Hagen.
„ Verden:	„ M. K. Matthäi.

## VI.

### Mitglieder:

#### 1. Correspondirende Mitglieder.<sup>2)</sup>

Die Herren:

1. Bege, Kreisrichter zu Wolfenbüttel.

<sup>2)</sup> Diese haben mit den „wirklichen Mitgliedern“ gleiche Rechte,  
sind jedoch den Jahresbeiträgen nicht unterworfen.

2. von Boyneburg, Major und Kammerherr zu Weilar bei Salungen.
3. Buchinger, königl. Rath und Reichsarchivadjunkt, Dr. zu München.
4. Buchner, geistlicher Rath und Professor, Dr. zu München.
5. Ehrhard, Archivrath, Dr. zu Münster.
6. Föringer, Secretair der königl. Hof- und Staatsbibliothek zu München.
7. Grimm, J., Hofrath und Professor zu Berlin.
8. Haarland, Archivsecretair zu Minden.
9. Klausner, Magistratsrath zu München.
10. Landau, Archivar zu Kassel.
11. Lappenberg, Dr. h. R. zu Hamburg.
12. Leverkus, Archivsecretair, Dr., zu Oldenburg.
13. von Poggi, Graf, königl. Ceremonienmeister zu München.
14. von Kaiser, Ritter, königl. bairischer Regierungsdirector zu Augsburg.
15. v. Nommel, Archivdirector, Hofrath zu Kassel.
16. Schade, G., Kaufmann zu Magdeburg.
17. von Seinsheim, Graf, Staatsrath und Regierungspräsident zu München.
18. v. Stichaner, Staatsrath zu München.

## 2. Wirkliche Mitglieder.

Neu hinzugetreten sind:

### Halle.

1. G. Brinkmeier, Dr.  
Hannover.
2. Bacmeister, Justizrath.
3. Broß, Collaborator.
4. Gulemann, Senator.
5. Evers, Pastor.
6. Göbcke, Karl, Literat.

7. Grotefend, Dr. Subconrector.
  8. Klinckworth, Buchdrucker.
  9. Mittenbors, Dr. phil.
  10. Schäbel, Dr., Conrector.
- Belle.
11. von Bothmer, Landrath.
  12. Kloecker, Canzleiaffessor.
  13. Moeller, Canzleiaffessor.
  14. Niemann, Amtsaffector.
  15. von Koeffing, Oberappellationsrath.
  16. von Trampe, Oberappellationsrath.

## B.

### Extract aus der Vereinsrechnung vom Jahre 1843.

#### A. Einnahme.

- |  |                  |
|--|------------------|
| 1. Ueberschuß aus der Rechnung v. J. 1842.     | 69 ₰ 16 ggr 10 s |
| 2. Zuschuß C. R. G. des Herzogs von Cambridge  | 55 » 20 » — »    |
| 3. Beiträge der Mitglieder . . . . .           | 283 » — » — »    |
| 4. Aus dem Verkauf von Lithographien . . . . . | 3 » — » — »      |

Summa 411 ₰ 12 ggr 10 s

#### B. Ausgabe.

- |  |                 |
|--|-----------------|
| 1. Behuf der Bibliothek und der Sammlungen | 56 ₰ 21 ggr 2 s |
| 2. Urkundenabschriften, Schreibmaterial,   |                 |
| Porto . . . . .                            | 38 » 22 » 5 »   |

Latus 95 ₰ 19 ggr 7 s



	Transport	95	»	19	»	7	»
3.	Büreaufkosten, Utensilien, Feuerung u.	57	»	—	»	—	»
4.	Localmiethe . . . . .	50	»	—	»	—	»
5.	Druckkosten, Insertionsgebühren, Buch-						
	binderlohn . . . . .	19	»	11	»	—	»
	Summa	222	»	6	»	7	»
	Verglichen mit der Einnahme von .	411	»	12	»	10	»
	Bleibt Kassenvorrath . . . . .	189	»	6	»	3	»



## C.

### Verzeichniß der dem historischen Vereine geschenkten Alterthümer und Kunstgegenstände.

#### 1835.

Vom Herrn Steuerdirector Dr. Broennenberg: ein Schlachtschwert mit der Jahreszahl 1573, 6½ Fuß lang; eine Hellebarde eines fürstlich=braunschweigischen Trabanten; eine Reuterpistole aus dem XVI. Jahrhunderte mit einem Radschlosse; eine altdeutsche Todtenurne, bei Soest in Westphalen ausgegraben; eine desgl. kleinere.

Von der Hahn'schen Hofbuchhandlung: Müller's hydro=oro=chorographische General=Post= und Wegkarte des Königreichs Hannover (13 Blätter); Müller's Plan der Residenzstadt Hannover; Hartmann's Postkarte des Königreichs Hannover; Penß, Plan der Stadt Hannover.

**1836.**

Vom Herrn Freiherrn von Speck-Sternburg zu Leipzig:  
Medaille auf den Hofrath Böttiger, in Silber.

Vom Herrn Rector Masch in Schönberg: ein Lüneburger  
Sechsling v. 1502; ein Hamburger Sechsling v. 1506;  
ein Lübecker Sechsling v. 1502; ein Wismarscher Sechsling  
v. 1502; ein Stralsunder Sechsling; ein Lüneburger  
und ein Hamburger Hohlpfennig, sämmtlich aus einem  
Münzfunde im Rakeburgischen.

Vom Herrn Commissair Gruben: lithogr. Portrait des weil.  
Bürgermeisters der Stadt Hannover C. U. Gruben.

Vom Herrn Kammerjunker und Premier-Lieutenant Freiherrn  
Grote: ein Vier Mar.=Groschenstück von Hannover von  
1669; ein Bremer Solidus; drei Bremer Silbermünzen  
v. 1635, 1642, 1674; ein Hamburger Solidus; ein Ham-  
burger Zwei Schillingstück v. 1631; drei Bracteaten von  
Kiel; zwei Stück  $\frac{1}{16}$  Thaler von Friedrich von Schleswig  
v. 1624 u. 1658; ein Lübecker Bracteate;  $\frac{1}{4}$  Thaler von  
Lübeck v. 1652; ein Dreiling v. 1733; vier Bracteaten  
von Wismar;  $\frac{1}{16}$  Thaler von Friedrich III. v. Dänemark,  
zu Glücksstadt 1666 geschlagen; ein Halberstädter Bracteate;  
ein Mühlhäuser Bracteate; eine kupferne Medaille auf Georg  
Ludwig Churfürst v. Hannover; eine steinerne s. g. Streit-  
art; eine altdeutsche Nadel von Bronze bei Hoya gefunden;  
eine desgl. bei Osnabrück gefunden; zwei Bolzen; zwei  
Siegel in Wachs; zwanzig Siegel in Lack.

Vom Herrn Amtsassessor Bünnemann in Stolzenau: ein bei  
Stolzenau ausgegrabenes römisches Gefäß von Bronze; sechs  
größere und einige kleinere Todtenurnen nebst einigen Thrä-  
nenkrügen; eine Haarnadel von Bronze; ein Streithammer.

Vom Herrn Dr. W. Blumenhagen: eine Todtenurne; ein Thränenkrug; ein altdeutscher Becher; ein metallenes Instrument; zwanzig Gypsabdrücke braunschweigischer Medaillen.

Vom Herrn Geometer Warlich in Ilzen: Gypsabdruck des braunschweigischen Stadtsiegels vom Jahre 1338.

Vom Herrn G. B. Schade zu Braunschweig: Siegel von Bischof Christian von Minden, und von den Herzögen Heinrich und Wilhelm von Braunschweig; Gypsabdruck des braunschweigischen Stadtsiegels.

### 1837.

Vom Herrn Amtsassessor Eggers in Gifhorn: einige alte vaterländische Münzen.

Vom Herrn Hauptmann Schlichthorst: fünf Streithämmer.

Vom Herrn Kammerjunker und Pr.=Lieut. Freiherrn Grote: zwei altdeutsche Ringe und eine steinerne Art; neun silberne Münzen; Abbildungen niedersächsischer Münzen; einige Siegel.

Vom Herrn Subconrector Dr. Grotefend: eine bei Hasselfelde gefundene Metallplatte mit bildlichen Darstellungen; Abbildung des 1823 im Mulsumer Moore gefundenen Goldreifes und Abdrücke der dabei gefundenen Goldmünzen.

Vom Herrn Kammerherrn v. Gstorff zu Beerßen: das Wappen der Familie v. Gstorff, wie es jetzt geführt wird.

Vom Herrn Hauptmann Heiliger: zwei Exemplare der von dem Hofrath Heiliger und dem Obersten Hogrewe herausgegebenen Charte der Hannoverschen Lande (à sechs Blätter).

Vom Herrn Oberjustizrath von Werlhof: einige Urnen.

Vom Herrn Oberfactor Frankenfeld in Rothehütte: zwei bildliche Darstellungen in Gußeisen.

**1838.**

- Vom Herrn Oberamtmann Hinge zu Ottersberg: zwei bronzene Ringe, zu Larmstedt Amts Ottersberg gefunden.
- Vom Herrn G. B. Schade in Braunschweig: eine Schaumünze von 1770.
- Vom Herrn Kammerrath v. Münchhausen; eine Anzahl Siegelabdrücke.
- Vom Herrn Pastor Reinecke: ein Dreier der Stadt Hannover.
- Von Sr. Exc. Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen v. d. Decken: mehrere Siegel.

**1839.**

- Vom Herrn Oberamtmann Reiche zu Blumenau: Zeichnung einer Inschrift an einem Schranke auf dem Nonnenchor in der Wunstorfer Stiftskirche; Zeichnung eines alten Kamins im Amthause zu Bokeloh.
- Vom Herrn Registrirungsrath v. Boddien in Aurich: zwei Siegelabdrücke.
- Vom Herrn Procurator Scholz III. in Wolfenbüttel: Gypsabguß einer bei Wolfenbüttel gefundenen 57 Pfd. schweren eisernen Paßkugel; zwei Pfeilspitzen.
- Vom Herrn Amtsassessor Wolff: eine große Anzahl Siegel.
- Vom Herrn Advocaten Dr. Rudorff in Lauenau: eine Urne.

**1840.**

- Vom Herrn Magistratsdirector Bode in Braunschweig: Charte des Bisthums Halberstadt mit der Gränze zur Zeit der sächsischen Kaiser.
- Vom Herrn Kreiseinnehmer Praël in Alfeld: eine silberne Denkmünze von Johann Friedrich.
- Vom Herrn G. B. Schade in Braunschweig: Grundriß des Schlosses Wohldenberg; neue Ansicht desselben von der

Nordwestseite; Ansicht desselben im Jahre 1521, nach einem alten Delgemälde.

Vom Herrn Archivar Volger in Goslar: 162 Siegel.

### 1841.

Vom Herrn Gutsbesitzer von Voigt zu Göttingen: ein 1830 bei Bursfelde gefundener Degen.

Vom Herrn Hofrath Dr. du Menil zu Wunstorf: eine silberne Medaille des Herzogs Rudolf August vom Jahre 1686.

Vom Herrn Hofbaulnspector Vogell: zwei Ansichten von dem Schlachtfelde bei der Gehrde.

Vom Herrn Archidiaconus Ludwig zu Harburg: ein Friedensband, wie solches am Friedensfeste, den 17. April 1763, zu Braunschweig getragen.

Vom Herrn Regierungsrath von Boddien zu Aurich: Stempel eines alten ostfriesischen Notariatsiegels.

Vom Herrn Gemeintheilungscommissair Nieberding zu Lohne: Grundriß des Schlosses Bentheim von 1674.

Vom Herrn Buchhalter Th. Gersting: der Dom St. Blasii zu Braunschweig.

### 1842.

Vom Herrn Oberleutenant Niebour zu Oldenburg: historische Charte der Grafschaften Oldenburg und Delmenhorst. (2 Expl.)

Vom Herrn Landesöconomiecommissair Westfeld in Hagenburg: eine Urne, drei Thränenkrüge, Bruchstück einer Streitart, zwei Versteinerungen.

Vom Herrn Stadtgerichtssecretair Fiedeler: gefälschte Copie des Wilses in der St. Nicolai-Capelle (von 1734).

Von dem historischen Verein zu Bamberg: sechs Pfeile aus dem 15. Jahrh., gefunden in dem Kellergewölbe der Stadtkämmerei zu Bamberg.

**1843.**

- Vom Herrn Buchhalter Th. Gersting: Bruchstücke einer alten  
Thenpfeife.
- Vom Herrn Freiherrn von Speck = Sternburg zu Leipzig:  
lithographirtes Portrait der Johanna von Arragonien.
- Vom Herrn Subconrector Dr. C. F. Grotefend: Silhouette  
der Miß Carolina Herschel.
- Vom Herrn Auditor Glimman in Uelzen: zwei Streitärte und  
einige alte Metall = Fragmente.
- Vom Herrn Kammerjunker Freiherrn Grote zu Schauen: eine  
Anzahl alter Münzen.
- Vom Herrn Hofbuchhändler Fritz Hahn: lithographirte Abbil-  
dung des Basreliefs an den Gtersteinen.
- Vom Herrn Georg Kunde zu Bemerode: zwei schöne Spangen,  
und Bruchstücke der Urne, worin sie gefunden.

---

**Verzeichniß der dem historischen Verein  
geschenkten Handschriften.**

---

**1835.**

- Vom Herrn Amtsvogt Sandhagen zu Lüchow: eine Samm-  
lung von Nachrichten, Alterthümern, Volksagen u. s. w.  
aus dem Amte Lüchow.
- Von Sr. Exc. dem Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen von der  
Decken: Beiträge zur Geschichte des Meierwesens im  
Hildesheimischen; Notizen über den Ursprung und die Rechte  
der freien Bauern in den bremischen Marschen; Denkwür-  
digkeiten des Geheimerrathes von Ilten, nebst Original-  
briefen aus dessen officieller Correspondenz; Tagebuch des

Kriegsraths von Unger aus dem siebenjährigen Kriege; Bericht der 1806 von Seiten Preußens eingesetzten prov. Administrations- und Organisations-Commission für die Herzogthümer Bremen und Verden; Darstellung der Verfassung und der Freiheiten von Stade; Bericht über die Operationen der Hannover-Braunschweigischen Executions-truppen im Mecklenburgischen, insbesondere über das Treffen bei Walsmühlen, 1719; Aufsatz des Geheimjustizraths Blum über Ansprüche des Hochstifts Hildesheim an Per-tinenzien des Fürstenthums Calenberg; Auszüge über Erbauung und Erweiterung des Schlosses Harburg; Bericht des Capt. Luttermann über die eifreie Insel Juist; Tableau über den Vermögensstand, über Einnahme und Ausgabe des Doms und der übrigen Stifter und Klöster Hildesheims; Zeuner, Mémoires des affaires militaires de la maison électorale de Bronswic et Lüneburg depuis l'an 1679 jusqu'à 1694; kurzer Bericht von Col-lect-Wäsen im Herzogthum Bremen vom Jahre 1664; über das in dem Hauptgraben der Georgs-Bastion zu Stade gefundene metallene Gefäß.

Vom Herrn Kammerrath Didekop: Nachricht von den Pfarr-kirchen, Capellen und Eingepfarrten im Fürstenthum Lau-enburg, 1722 von dem Geheimeregierungsrathe von Laf-fert verfaßt und nachher bis 1790 fortgesetzt; Status pa-rochialis ducatus Leoburgensis von A. G. Alberti; Ex-tract der bei Königl. Consistorio vorgekommenen Fälle von Dispensationen in verbotenen Verwandtschaftsgraden im Lauenburgischen (1816); Lauenburgischer Landes-Receß vom Jahre 1729; desgl. 1765.

Vom Herrn Steuerdirector Dr. Broennenberg: Abelsdiplom der Familie Faber von Schmidtlingen d. d. Lauenburg den 13. Mai 1695 (Original); Genealogie der Reichsgrafen

von Einpendorff Grnsßbrunnerscher Linie (Original mit daran hängenden Siegeln); der Wechsel zu Hannover 1639; Gruppen oratio de capella S. Galli, aus dessen Kirchengeschichte der Stadt Hannover.

### 1836.

Vom Herrn Oberhauptmann von Holle in Burgdorf: dessen Erläuterung des Theilungsvertrags der Söhne Heinrichs des Löwen von 1203.

Von Sr. Exc. dem Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen von der Decken: dessen Unterhandlung des Königs von Preußen Friedrich II. mit dem Prinzen von Wallis und Churprinzen von Braunschweig-Lüneburg Friedrich Ludwig vom Jahre 1741; über die Gerechtsame der bremenschen Landstände 1724; Ministerialschreiben an die Stände vom 3. Febr. 1820; historische Miscellen; Abschriften der Urkunden der ehemaligen Abtei Ringelheim: Nachrichten über die Saline zu Salzliebenhall von 1273 u. 1566; Schreiben des katholischen Abts Petrus an den Herzog Christian Ludwig, den Herzog Georg betreffend, von 1642; Original-Ordre des Herzogs Johann Friedrich an den Generallieutenant Budewill über die Besatzung des Lippeschen 1675.

Vom Herrn Rector Masch in Schönberg: Nachricht über die Urkunden H. Heinrich des Löwen im Rakeburger Archiv.

Vom Herrn Advocat Lampe: Copie eines Holzgerichtsprotocolls zu Giltten 1560—1589.

Vom Herrn C. F. Mooyer in Minden: ein altes bremisches Todtenbuch.

Vom Herrn Kammerjunker und Pr.-Lieut. Freyherrn Grote zu Schauen: eine Urkunde des Herzogs Magnus, betr. Belehnung der Witterfs mit dem Zehnten zu Barborpe, 1371 (Original und Abschrift).



Vom Herrn Cantor Helland zu Kneseebeck: Historisches und Alterthümliches aus dem Amte Kneseebeck; historische Nachrichten über die Ämter Iphenhagen und Kneseebeck; drei Urkunden, die Familie von dem Kneseebeck betreffend.

Vom Herrn Pastor Bollmeyer zu Hohnsen: Copien von der Bestallung des Statthalters von Bülow und von dem Vergleich des Herzogs Heinrich mit der Ritterschaft des Stiftes Hilbesheim.

Vom Herrn Geometer Warlich in Uelzen: über die Verfassung des Weichbildes Ottersberg 1406—1620; ein geschriebenes wendisches Lexikon; Beschreibung des Hauses Homburg und fürstlichen Amts Wicnsen; einige Urkunden; kurze Erläuterungen derjenigen Staats-Revolutionen, welche sich seit 1748 bis 1756 zugetragen; eine Schrift, überscriben: Uebergeben an Ihro Königl. Majestät in Polen und Fürstl. Durchl. zu Sachsen, den 8. Martii 1705.

Vom Herrn Lieut. Heusinger zu Bevern: eine geschichtliche Notiz.

Vom Herrn Forstrath Wächter: über die sogenannte Runenschrift auf einem Steine zu Jeseburg.

Vom Herrn Schade in Braunschweig: Beitrag zur Geschichte des Bischofs Christian von Minden; ein Brief vom Bischof Christian von Minden.

### 1837.

Vom Herrn Verhandlungskommissair Baring: drei Documente von Johann Friedrich (1676), Ernst August (1689) und Sophie Dorothea zu Ahlden (1706), in Originalen.

Vom Herrn Kammerherren von Gstorff zu Beerßen: Ablassbrief von 1510, auf Pergament gedruckt; Aufgebot zum Kossbienst an die sämtlichen Herren von Wittorff, von Georg Wilhelm 1665; lateinisches Trauergedicht zur Leichen-

- feier des Landschaftsdirectors L. D. von Gstorff; lateinische Lobrede auf den König Gustav Adolf (zwei Manuscripte).  
Vom Herrn Klosterrath von W a n g e n h e i m: Abschrift mehrerer Urkunden des Klosters Heiligenberg.  
Vom Herrn Dr. von Reden: Manuscript aus dem Anfange des XVII. Jahrh., anscheinend ein von Lüdeshoes Lehnregister.  
Vom Herrn Regierungsrath H o p p e n s t e d t: Achtzehn Scripturen, die Familie der Grafen von Schütz betreffend.

### 1838.

- Vom Herrn Oberamtmann H i n z e zu Ottersberg: zwei politische Ereignisse zu Elbingerode im Jahre 1744.  
Vom Herrn Professor Koch zu Hilbesheim: einige Scripturen zur Geschichte der Capuciner in Hannover.  
Von Sr. Exc. Herrn Freiherrn von H o r m a y r - H o r t e n b u r g: zwei Urkunden.  
Vom Herrn Dr. Grote: einige Scripta die Grafschaft Hoya betreffend.  
Vom Herrn Steuerdirector Dr. B r o e n n e n b e r g: Abschrift einer Acte, die Erberschütterung zu Hannover im Jahre 1756 betreffend.

### 1839.

- Vom Herrn Geometer Warlich in Uelzen: ein Manuscript, des heiligen Römischen Reichs Matricul, und Documente über die Stadt Hanau etc. enthaltend.  
Von Sr. Exc. Herrn Generallieutenant von W i n d e zu Osterwalde: Adelsdiplom der Familie von Schreiber.  
Von Sr. Exc. Herrn Geheimrath Graf von W a n g e n h e i m: Stammbaum der Familie von Wangelheim.  
Vom Herrn G. B. Schade in Braunschweig: Manuscript, das Kloster Steterburg betreffend.

Vom Herrn Kreiseinnehmer Praßl in Alfeld: Patent Herzog Christians von Braunschweig; Verpflegung und Bequartierung seiner Soldaten in Alfeld betreffend.

Vom Herrn Amtsveigt Sandhagen in Lückow: ein wendisch-deutsches Lexikon.

Vom Herrn Geheime-Kriegsrath von Bodenhauseu zu Wien: Abschrift der antiquitates coenobii Reinhusani.

Vom Herrn Regierungsrath von Boddien in Aarich: zwei Manuscripte zur ostfriesischen Geschichte.

### 1840.

Vom Herrn G. B. Schade in Braunschweig: Nachrichten über die Grafen von Woldenberg.

Vom Herrn Regierungsrath v. Boddien in Aarich: Abschrift von einer disquisitio historica de jure succedendi in regno Sueciae.

Vom Herrn Oberjustizrath v. Werlhof: historische Nachrichten von der vormaligen Ober- und Nieder-Gerichtsbarkheit, insonderheit zwischen Deister und Leine.

### 1841.

Vom Herrn Amtsassessor Wolbrecht zu Kneseebeck: Handschrift, die Schlacht bei Bleckenfeld und die dadurch herbeigeführte jährliche Danksagung zu Braunschweig betreffend.

Vom Herrn Steuerdirector Dr. Broennenberg: Acta wegen der Accise zu Dassel.

### 1842.

Vom Herrn Medicinalrath Dr. Kaufmann: Rescript des Herzogs Erich an Bürgermeister und Rath der Stadt Hannover vom 21. Febr. 1582, Zinsen vom St. Nicolathof betreffend (Original).

**1843.**

Vom Herrn Pastor Masch in Demern: Abschrift eines Ab-  
laßbriefes für die St. Johannis-Kirche in Lüneburg, vom  
27. Sept. 1420.

**1844.**

Vom Herrn Subconrector Dr. Grotefend: Urkunde des Klosters  
Meyendorf im Magdeburgischen, namentlich den Bau der Deiche  
und Dämme zu Gerstorf betreffend von 1498; Urkunde der  
Gebr. von Landesberg, die Uebertragung der Freiheit an  
Meinewerk und Wachen auf ein Bürgerhaus in Wunstorf  
betr., vom 3. Nov. 1574 (mit Siegeln); Urkunde der Diake-  
nen St. Agidii in Hannover wegen des Verkaufs einer Begräb-  
nißstelle an den Camerarius Droste, 2. Dec. 1734 (mit  
Siegel); englisches Gedicht auf Atlas gedruckt: To his  
royal highness Prince Adolphus Frederick on his birth-  
day Febr. 24. 1788.

Vom Herrn Cabinetrath Graf von Kielmansegge: ein  
altes Copiebuch aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges  
(1630—1635), wahrscheinlich von einem Herrn von Man-  
delsloh geschrieben.

Vom Herrn Karl Göbcke: ständische Verhandlungen de 1800:  
(v. Ompteda) Geschichte des deutschen Münzfußes; Geschichte  
der milden Stiftungen unter Direction der Kriegs-Canzlei.

---

## Verzeichniß der dem historischen Vereine geschenkten Bücher <sup>1)</sup>.

---

### 1835.

Vom Herrn Freiherrn von Speß-Sternburg zu Leipzig:  
34, 3045. — 114, 3177.

Von Sr. Exc. Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen v. d. Decken:  
11, 2998. 2999. — 27, 2720. 2810. — 37, 3048. —  
83, 658. — 117, 3186.

Vom Herrn Buchhändler Wahlstab in Lüneburg: 57, 2440. —  
109, 2714. — 129, 2327. 2326. 2849. 2918. — 134,  
IV. (23 Bde.)

Von Sr. Exc. Herrn Freiherrn von Hornmahr-Hortenburg:  
56, 2742. 3213.

Von der Hahn'schen Hofbuchhandlung: 2, 8, 9. — 6, 2550. —  
7, 2788 (Bd. 1). — 10, 2721. — 11, 2552. — 15,  
1789. 1795. — 16, 1791. 2506. — 24, 662. — 27,  
1986. — 29, 312. 2755. — 31, 3039. — 32, 488—  
493. 1664. 2628. — 34, 1132. 2916. 2917. — 36,  
352. 1121. 1315. — 37, 1351—1354. — 46, 1302.  
2919. — 47, 416. 2000. 2725. — 48, 2882—2889. —  
49, 2508. 2726. — 52, 1733. — 53, 2451. — 56,  
2452. 2731. 2752. — 57, 2442. — 59, 1372, 1373. —  
60, 3085. — 62, 543. 544. 2764. — 63, 2914. —  
67, 108. — 72, 2505. — 74, 1703. — 82, 745. 1355. —  
83, 3121. — 86, 1548. — 87, 2875. — 88, 555. 946.  
1707. 2568. — 89, 1059—1064. — 94, 1515—1520. —

---

<sup>1)</sup> Die beigefügten Zahlen beziehen sich auf die Seiten und Nummern  
des in der fünften Nachricht über den historischen Verein für  
Niedersachsen gegebenen Catalogs der Vereins-Bibliothek.

95, 1288. 3143. — 96, 1290. 1356. 1257. 1476. 2128.  
2129. — 100, 3151. — 101, 109. — 104, 654. 966. —  
105, 2176. 2183. 2184. 2514. — 107, 998—1001. —  
112, 2842. — 114, 1730. 2890—2896. — 115, 1521  
—1534. — 118. 1098—1103. 2510. — 119, 2549. —  
120, 1365. — 121, 265. 2723. 2913. — 122, 2504. —  
124, 2915. 3201. — 126, 1216. — 127, 2551. 2760. —  
129, 110. — 130, 2329. 2570. 2571. 2691. — 136,  
XXVIII. (Bb. [5.](#) [6.](#))

Vom Herrn Kloßerrath von Wangenheim: [2](#), 2911. —  
[12](#), 2775. 2777. — [13](#), 2909. — [31](#), 3038. — 51,  
2808. 2912. — 52, 2811. — 110, 2910.

Vom Herrn Rector Masch in Schönberg: 75, 2873.

Von einem Ungenannten: 131, 2908.

Vom Herrn Steuerdirector Dr. Broennenberg: 90, 280. —  
[9](#), 2990. — 59, 2465. — 96, 975—978. — 111,  
1640. — 81, 248.

Vom Herrn Rentamtmann Preusker in Großenhayn: 91,  
3135.

Von den Herren Hofbuchdruckern Gebr. Jänicke: [3](#), [2500](#). —  
[11](#), 2498. — [16](#), 2503. 2974. 3010. — [24](#), 2502. —  
35, 2622. — 58, 1674. — 87, 2713. — 89, 1453. —  
117, 2255. — 119, 2501. — 121, 1893.

### 1836.

Vom Herrn Mooyer in Minden: 79, 2823. — 89, 2738.

Von Sr. Exc. Herrn Freiherrn von Hornahr-Hortenburg:  
88, 2519 (Bb. I—III.). — [1](#), 2467—2487. — [28](#),  
2488—2494.

Vom Herrn Kammerrath Diefkop: [12](#), 1535—1537.

Vom Herrn Amtsvoigt Sandhagen zu Lüchow: 43, 1671. —

73, 647. — 107, 1003. — 115, 3180. 59, 3084. — 98, 3148.

Vom Herrn Landshyndicus Vogell zu Celle: 126, 1737. 2565.

Vom Herrn Justizrath Lünkel in Hilbesheim: 63, 2545—2548.

Von der Hahn'schen Verlags-handlung in Leipzig: 13, 2828. — 15, 1279. — 32, 1948. 1949. — 41, 1892. — 55, 904. — 74, 1884. 2410. 2454. 2455. — 91, 1646. 2743. 2830. — 106, 406. — 109, 1723. — 130, 1239 (Bb. I.).

Vom Herrn Medicinalrath Dr. Gruner: 7, 1541. — 18, 1831. — 28, 764—807. — 55, 329. — 76, 923. — 114, 751. — 118, 2609. 2610.

Vom Herrn Steuerdirector Dr. Broennenberg: 72, 2940. — 87, 2227. — 92, 3137.

Vom Herrn Director Hauptmann Glünder: 89, 2495. 2496.

Vom Herrn Kammerjunker und Br.-Lieut. Freiherrn Grote zu Schauen: 45, 2936.

Vom Herrn Freiherrn von Speck-Sternburg zu Leipzig: 34, 1672.

Von einem Geschichtsfreunde in Braunschweig: 3, 2979. — 51, 3067. — 73, 11. — 95, 343. 3142.

Vom Herrn Dr. Grote: 4, 2983. — 6, 1641. — 11, 2995—2997. — 13, 3004. — 23, 3021. — 38, 1644. — 42, 3055. — 83, 752. 1643.

Vom Herrn Jagdsecretair Dr. Friederici: 14, 430.

Vom Herrn Advocat Dr. Lampe: 32, 19.

Von Sr. Exc. Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen v. d. Decken: 43, 1929. — 49, 2507. — 75, 948. — 59, 1495. — 120, 2947. — 16, 2881.

Von der Hahn'schen Hofbuchhandlung: 75, 2764. — 46, 2934, 2935.

Vom Herrn Conrector Renner in Osterode: 98, 2903. 2906.

Vom Herrn Cantor Heiland in Knefesebeck: 106, 1724.

Vom Herrn Consistorialsecretair Dr. Wachsmuth: 23,  
1550. — 33, 2930. — 58, 4. — 61, 3087. — 64,  
2729. — 79, 1556. — 91, 2830. — 115, 2932. —  
130, 2779.

Vom Herrn Hofbuchhändler Fr. Hahn: 3, 2980.

Vom Herrn Lehnssiscal Dr. von Uslar: 103, 279.

Vom Herrn Pastor prim. Schläger in Hameln: 106, 2924.

Vom Herrn Professor Dr. Havemann: 51, 1549.

Vom Herrn Professor Dr. Schneidawind in Alschaffenburg:  
108, 3167.

Von der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz:  
124, 2740. — 14, 2725. — 96, 3145. — 99, 2950.

Vom Herrn Justitiarius Matthiessen zu Sueslermühle: 75,  
987.

Vom Herrn Hauptmann Köster in Etade: 38, 299.

Von dem historischen Verein für den Untermainkreis in Würzburg:  
126, 2948. — 45, 2946.

Vom Herrn Senator Frieße in Nordhelm: 45, 2431. — 103,  
949.

Vom Herrn Hofrath und Oberamtmann Strackerjan in Oldenburg:  
117, 3188.

### 1837.

Vom Herrn Amtmann Ruppell in Boveniden: 76, 688.

Vom Herrn Amtsvoigt Sandhagen zu Lüchow: 20, 3018.

Vom Herrn Dr. von Neben: 2, 2870. 2976. — 7,  
2987. — 9, 2989. 2990. — 10, 2959. 2993. —  
11, 3000. — 13, 3003. — 16, 2974. — 17, 2966. —  
18, 3014. — 20, 3018. — 22, 3019. — 24, 1034. —



32, 2952. — 35, 2960. — 36, 3047. — 39, 2961. —  
40, 2623. 3051. — 43, 2973. — 46, 3062. — 48,  
3065. — 50, 457. 458. — 56, 2967. — 59, 1454.  
3081. — 61, 2963. — 63, 2972. 3092. — 65, 2963—  
2956. — 67, 2530. 3098. — 69, 611. 1191. — 73,  
2962. — 74, 3106. — 75, 3052. — 77, 2965. — 78,  
3112. — 79, 2968. — 81, 2216. — 85, 1348. 3122. —  
88, 2957. 2964. 3210. — 89, 856. 1453. — 92,  
3138. — 94, 3053. — 102, 3153. — 103, 1713. —  
104, 967. — 107, 3160. — 113, 3174. — 115, 2923.  
3178. 3179. — 119, 2958. — 120, 3054. — 121,  
613. — 123, 3198. — 125, 1198. — 129, 110. —  
130, 2329. — 133, 2696. — 134, 367.

Vom Herrn Justizrath Lünkel zu Hildesheim: 73, 2009.

Vom Herrn Geheimerath von Strombeck: 19, 1422.

Von einem Ungenannten: 12, 90. 3002. — 18, 286. — 42,  
2424. — 46, 2621. — 51, 1469. — 54, 1304. — 55,  
1989. 1990. — 80, 2052. 2053. — 104, 2925. —  
129, 2849. — 130, 1740. 1741.

Vom Herrn Domprediger Dr. Notermund in Bremen: 129,  
2466.

Von dem Königl. Finanz=Ministerio: 126, 1358—1362.

Vom Herrn Oberfactor Frankenfeld zu Rotheshütte: 27,  
1544.

Vom Herrn Freiherrn von Speck=Sternburg zu Leipzig:  
114, 3177 (Bd. II.).

Vom Herrn Senator Frieße in Nordheim: 116, 560. —  
65, 307. — 132, 2945. — 120, 2944. — 32, 2943.

Von der Hahn'schen Hofbuchhandlung: 7, 2788 (Thl. II.).  
— 46, 1636.

Vom Herrn Buchhändler Bahsthab in Lüneburg: 134, IV.  
(Jahrg. 1837.)

Vom Herrn Conrector Renner in Osterode: 98, 2907.

Von dem Verein für mecklenburgische Geschichte zu Schwerin:  
71, 3101. 3102. — 5, 2985.

### 1838.

Von Sr. Exc. Herrn Freiherrn von Hormayr-Hortenburg:  
88, 2519 (T. IV.). — 49, 1500. — 1507. — 135, XII  
(3 Bde.).

Vom Herrn Hofrath und Oberamtmann Strackerjan in Oldenburg: 117, 3189.

Vom Herrn Professor Dr. Schneidawind in Aschaffenburg:  
108, 3165. 3166. 3168. — 45, 3061. — 99, 3149. —  
112, 1423.

Von den Herren Hofbuchdruckern Gebr. Jäneske: 3, 2981. —  
58, 1675. — 11, 2499.

Vom Herrn Lehrer Gläser: 44, 3060.

Vom Herrn Kaufmann Schade in Braunschweig: 76, 688. —  
40, 2927. — 6, 2722. — 28, 2745. — 17, 2356.

Vom Herrn Subconrector Dr. Grotefend: 1, 982.

Vom Herrn Advocaten Dr. Detmold: 7, 1632. — 21, 1449.  
— 52, 1477. — 53, 1295. — 81, 3116. — 66, 1647.

Vom Herrn Obergerichtsanwalt Dr. Donandt in Bremen:  
29, 2037. 2616. — 87, 3129.

Von dem historischen Verein von Unterfranken und Aschaffenburg  
zu Würzburg: 126, 3202. — 99, 3149. 3150. — 126,  
3203.

Von Sr. Exc. Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen von der  
Decken: 56, 3072. 3075. — 122, 3195. — 33, 3042.  
— 32, 3041. — 44, 2799. — 129, 3207. — 9, 2990.  
116, 3184.

Von dem Generalsecretariate der allgemeinen Ständeversammlung  
des Königreichs: 2, 2977.

Von einem Ungenannten: 14, 604. — 80, 2619.

**1839.**

- Vom Herrn Geometer Warlich in Uelzen: [24](#), 657. — 111, 3095. — 65, 3095.
- Von Sr. Exc. Herrn Freiherrn von Hormayr-Hortenburg: 56, 2436. — 94, 3140.
- Vom Herrn Lieutenant Heusinger zu Schloß Högelsrode: 54, 3070.
- Vom Herrn Bürgermeister Goeke in Otterndorf: 44, 413.
- Vom Herrn C. F. Mooyer in Minden: 80, 3113.
- Vom Herrn Kreisrichter Wege in Wolfenbüttel: [8](#), 2748.
- Vom Herrn Forstrath Wächter: 129, 1424.
- Von Sr. Exc. Herrn Generalfeldzeugmeister Grafen von der Decken: 123, 1429.
- Von der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz: 111, 2931 (Bd. [1](#)). — 71, 3100.
- Vom Herrn Cand. theol. Goltermann: [14](#), 106. — [28](#), 3029. — 55, 2688. — 57, 2791. — 64, 552. — 95, 3141. — 106, 983. — 49, 1952.
- Von der Hahnschen Hofbuchhandlung: 128, 2602. — 95, 2758. 2759. — [46](#), 3063. — 136, XXVIII (Bd. [7](#)).
- Vom Herrn Kammerrath Oldekop: [28](#), 3032. — [29](#), 1381. 3033. — [23](#), 3022.
- Vom Herrn Seminar- und Schuldirector Ludwig zu Wolfenbüttel: 72, 2852.
- Von der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft zu Kiel: 128, 3224.
- Von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag: 111, 1700. — 87, 1701.
- Vom Herrn Ritter Kalina von Zäthenstein zu Prag: 58, 2228—2231.

**1840.**

- Vom Herrn Amtsvoigt Sandhage in Lückow: 115, 1311. — 90, 730.
- Vom Herrn Dr. Brinkmeier in Braunschweig: [17](#), 3013.
- Von dem hennebergischen alterthumsforschenden Verein zu Meiningen: [29](#), 3035.
- Von der Gesellschaft für Nordische Alterthumskunde in Kopenhagen: 77, 3110. — 94, 3139.
- Vom Herrn C. F. Meyer in Minden: 80, 3114. 3115.
- Vom Herrn Jagdsecretair Dr. Friederici: 51, 2900. — 117, 3187. — [9](#), 2988. — 52, 2811. — 33, 3043. — 42, 3057.
- Von der deutschen Gesellschaft zu Leipzig: 34, 3045. 3046. — 43, 3059.
- Von dem vogtländischen alterthumsforschenden Verein in Gera: [3](#), 2978.
- Vom Herrn Stud. A. Hartmann in Braunschweig: [3](#), 2982. — [5](#), 2984. — [9](#), 2991. — [10](#), 2993. — [14](#), 3006. — [17](#), 2878. 3013. — [19](#), 1423. — [26](#), 3028. — [29](#), 3034. — 39, 3050. — 40, 2623. 3051. — 60, 3086. — 64, 3093. — 81, 3118. — 82, 2618. 3119. — 89, 3132. — 102, 3152. — 110, 3169. — 116, 3185. — 118, 2512. 2513. — 120, 3193. — 123, 3197. — 129, 2849.
- Vom Herrn Oberjustizrath Freiherrn von dem Kneesebeck zu Göttingen: 62, 2718.
- Vom Herrn Regierungspräsidenten von Kaiser zu Augsburg: 94, 3219—3221.
- Vom Herrn Landrath Freiherrn von Schele zu Schelenburg: 108, 3162.
- Von Sr. Exc. dem Herrn Landschaftsdirector von Hohenberg zu Lüneburg: 55, 2812.

Vom Herrn Hofbuchhändler Fr. Hahn: 46, 2071.

Vom Herrn Förster Fr. Müller zu Sondermühlen: 81, 3117.  
— 54, 3069.

Vom Herrn Forstrath Wächter: 129, 1425.

Von der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der  
russischen Ostseeprovinzen zu Riga: [16](#), 3011.

Von einem Ungenannten: [2](#), 403.

Vom Herrn Obrist von Vennigsen: [1](#), 1677. — [13](#),  
3005. — [18](#), 316. 3015. — [19](#), 3017. — [23](#),  
3020. — [24](#), 3024. — [25](#), 3025. — [28](#), 3031. —  
[32](#), 3040. — 34, 2456. — 67, 3128. — 73, 3105. —  
86, 3126. — 103, 3156. — 105, 3157. — 111, 2558.  
— 112, 3171. 3172. — 113, 1933. 3716. — 117,  
2511. — 122, 1431. 3194. — 127, 1223. — 130,  
2928–2930.

Von den Herren Hofbuchdruckern Gebr. Jänicke: 110, 3222.

Von den Herren Dr. [H.](#) u. Amtsassessor [J.](#) Eubendorf:  
119, 2926.

Vom Herrn Regierungsrath von Boddien zu Auriß: [15](#),  
3008.

### 1841.

Von der Hahnschen Hofbuchhandlung: 127, 1631. — 3, 2938.

Vom Herrn Stud. Hartmann zu Braunschweig: 85, 1885.

Vom Herrn Freiherrn von Speck-Sternburg in Leipzig:  
93, 1888.

Vom Verein für Geschichte der Mark Brandenburg zu Berlin:  
34, 3044. — 68, 3099.

Vom Herrn Pastor Niemeyer zu Nord-Deeleben: 85,  
1885–1887.

Vom Herrn Pastor Althaus: 61, 3088.

Vom Herrn Professor von Hefner in München: 52, 1889.  
1890.

Vom Herrn Geheimjustizrath v. d. Knefbeck zu Göttingen: 62, 3090.

Vom Herrn Hofbuchhändler Fr. Hahn: 24, 2414. — 7, 55.

---

Eine Specification der ferner dem Vereine geschenkten Drucksachen verschieben wir, der Kürze halber, bis auf das Erscheinen der Fortsetzung des Bücher-Cataloges. Die geehrten Schenkker derselben sind die Herren: Gemeinheitsheilungsmittler Nieberding zu Lohne; Collaborator Dr. Laurent in Hamburg; Professor Schneidawind zu Altschaffenburg; Archidiaconus Ludwig zu Harburg; Graf Corberon zu Stolberg; Steuerdirector Dr. Broennenberg; Archivar Bolger zu Goslar; Hofprediger Dr. Heinrichs zu Detmold; C. Mooyer zu Minden; Geheimjustizrath v. d. Knefbeck zu Göttingen; Hofrath Dr. du Menil zu Wunstorf; Landrath Freiherr v. Schele; Landschaftsdirector v. Hohenberg zu Lüneburg; Freiherr v. Speck-Sternburg zu Leipzig; Geheimeregierungsrath Professor J. Voigt; Förster Müller zu Sondermühlen; Pastor Behrens zu Neuhalbensleben; Mayer zu Nürnberg; Pastor Masch in Demern; Subconrector Dr. C. L. Grotefend; Oberschulrath Dr. Kohlrausch; Dr. Sudendorf; Pastor Schramm zu Iser; Registrator Sack in Braunschweig; Dr. Mittendorff; Pastor Flügge; Dr. Arendt zu Dielingen; Hofbuchhändler Fr. Hahn; sodann der hochl. Magistrat der hiesigen Residenzstadt und der alterthumsforschende Verein in Meiningen.

---





## D.

**Nachricht über den historischen Lesezirkel.**

Um die Benützung der großen Anzahl periodischer Schriften, welche der Verein durch Austausch, theils von anderen historischen Vereinen, theils aber auch von verschiedenen Redactionen periodischer Schriften, jährlich erhält, wenigstens für den größeren Theil der Mitglieder des Vereins zu erleichtern, ist seit Oestern d. J. ein historischer Lesezirkel ins Leben getreten, dessen Grundbestimmungen nach einem Beschlusse des Ausschusses folgende sind:

1. Der Eintritt in den Lesezirkel ist nur den Vereinsmitgliedern gestattet, für diese aber durchaus freiwillig.
2. Unter denjenigen Mitgliedern, welche ihren Beitritt erklären, circuliren die Schriften (deren Zahl, sobald es die Mittel zulassen, noch erweitert wird) nach fester Reihenfolge so, daß jeder Theilnehmer alle 14 Tage kostenfrei eine Mappe mit einem oder mehreren Heften zur Benützung erhält.
3. Die aus der Circulation kommenden Bücher werden als Eigenthum des Vereins in der Bibliothek aufgestellt, und stehen dann jedem Vereinsmitgliede zur Benützung frei.
4. Jeder Theilnehmer des Lesezirkels zahlt in die Vereinskasse — außer seinem Beitrage als Vereinsmitglied — jährlich 1 ₰ für den Fonds des Lesezirkels.
5. Dieser Fonds wird nur für den Lesezirkel verwendet, und soll namentlich dazu dienen, die Zahl der circulirenden Schriften zu vermehren.

6. Die Leitung des Lesezirkels hat unter Oberaufsicht des Ausschusses der Vereinsbibliothekar (jetzt der Herr Subconrector Dr. Grotefend).
- 

Die lebhafteste Theilnahme, welche der Lesezirkel bei den verehrlichen Mitgliedern des historischen Vereins gefunden hat, erlaubte es, daß dieses Jahr, trotz der nicht unbedeutenden Ausgaben für die Mappen ic., nachfolgende Journale angeschafft werden konnten:

- 1) Schmidt, Zeitschrift für Geschichtswissenschaft.
  - 2) Rauners historisches Taschenbuch für 1843.
  - 3) — — — — — für 1844.
  - 4) Hormayrs Taschenbuch für vaterl. Geschichte für 1843.
  - 5) — — — — — für 1844.
  - 6) Perich, nieder rheinisches Jahrbuch für Geschichte und Kunst 1843 u. 1844.
  - 7) Beschels Museum. 2 Bände.
  - 8) Haupt, Zeitschrift für deutsches Alterthum. 1844.
  - 9) Köhne, Zeitschrift für Münz-, Siegel- und Wappenkunde. 1843. 1844.
  - 10) Archiv für schweizerische Geschichte. Band 1 und 2.
-